

Monika Supé im Dießener Stellwerk

„Was ist Raum“ fragt die Künstlerin aus Hohenschäftlarn „und was ist das Nichts?“

Dießen – Was ist Raum? Das, worin wir uns bewegen und existieren? Das, was zwischen Körpern liegt und irgendwie deren Lage zueinander ausmacht? Ist Raum dann das, was bleibt, wenn wir etwas vollkommen entleeren – also das Nichts? Und was ist dann wiederum dieses Nichts? Bereits der Philosoph Immanuel Kant hat die Frage nach dem Raum gestellt und festgestellt, dass Raum und auch die Zeit die beiden grundlegenden Formen sind, unter denen wir wahrnehmen.

Monika Supé stellt diese Art von Fragen, doch gibt künstlerische Antworten darauf. Die ausgebildete Architektin wird daher von Andreas Notter, Professor an der Akademie für Mode und Design in München, als Raumforscherin bezeichnet. Seit Freitag vergangener Woche sind Werke von ihr im Dießener Stellwerk ausgestellt.

Das Nichts zwischen Dingen gibt ihnen die eigentliche Bedeutung

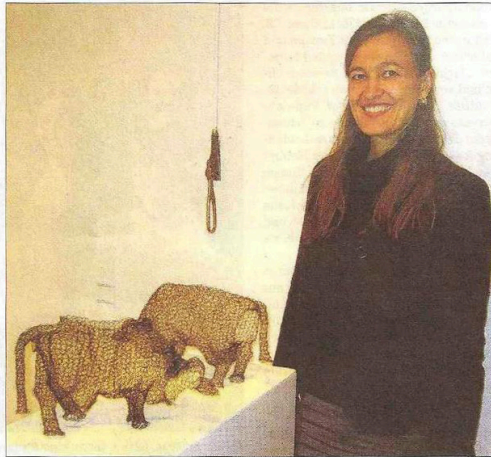
Die gebürtige Münchnerin, Jahrgang 1967, experimentiert mit Fläche, Raum und im Raum. Sie zeichnet auf Papier, aber auch losgelöst von einem solchen Trägermaterial in den Raum hinein, mit Draht oder gar nur über den Schatten von Drähten. Dabei spielt sie mit unserer Wahrnehmung und zeigt, dass das, was nicht da ist – das Nichts zwischen den Linien eben –, den Dingen seine eigentliche Bedeutung gibt.

Das japanische Zeichen „Mu“ steht für „Leere“

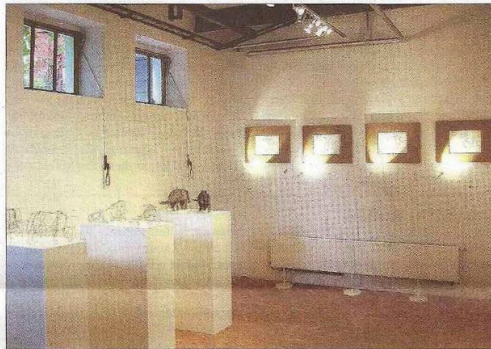
Und welch ein Zufall, dass „Nichts“ auf japanisch „Mu“ heißt und im Zen-Buddhismus für „Leere“ steht. Eine Leere, die auch dort nicht als bloßes „Nichts“ verstanden wird, sondern vielmehr als „Alles“ oder als Quelle aller Formen.

Die Ausstellung im Stellwerk Dießen, Seestraße 5, dauert noch bis zum Sonntag, 20. Oktober und ist jeweils samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen unter www.kunst-im-stellwerk.de. oh



Die promovierte Architektin Monika Supé beschäftigt sich mit der Frage nach dem Raum.



Bis zum übernächsten Wochenende sind ihre Arbeiten im Stellwerk noch zu sehen. Fotos (2): oh